

## Französisch



### Übersicht der Unterrichtsvorhaben

(Stand: SJ 2023/24)

Regelmäßige Vokabeltests und die Überprüfung von Hausaufgaben und Pflichtaufgaben in der Freiarbeit sind Bestandteil des Unterrichts und in der Notengebung.

#### WP1

Jahrgang	Inhalte	Kompetenzerwartungen
7	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrüßung in Frankreich/ Begrüßung in Deutschland</li> <li>• sagen, woher man kommt</li> <li>• Vorlieben und Abneigungen verstehen, ausdrücken und schreiben</li> <li>• Familie/Personen vorstellen</li> <li>• Vorschläge machen</li> <li>• Wochentage, Monate, Datum, Uhrzeit</li> <li>• Schule/ Stundenplan/ Fächer</li> <li>• Tagesablauf</li> <li>• sein Stadtviertel vorstellen</li> <li>• Aktivitäten/ Freizeitbeschäftigungen</li> <li>• Feiertage, Feste</li> <li>• Kleidung, Farben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beherrschen den unbestimmten und bestimmten Artikel im Singular und Plural</li> <li>• wenden die Personalpronomen richtig an</li> <li>• können er-Verben im Präsens konjugieren</li> <li>• können die unregelmäßigen Verben être, avoir, aller faire und prendre im Präsens konjugieren</li> <li>• können die Unterschiede einer französischen Schule und einer deutschen Schule nennen</li> <li>• können über ihre Familie sprechen und die einzelnen Familienmitglieder vorstellen.</li> <li>• lernen die Aussprache des stimmhaften und stimmlosen „s“</li> <li>• können sagen, wie spät es ist und das richtige Datum sagen</li> <li>• können eine Speisekarte verstehen und etwas zu essen bestellen.</li> <li>• verfügen über den jeweiligen thematischen Wortschatz auf grundlegendem Niveau.</li> <li>• können über Unterschiede einer deutschen und französischen Schule sprechen.</li> <li>• kennen die Possessivbegleiter im Singular und im Plural</li> <li>• können die Zahlen von 1 – 100</li> <li>• beherrschen das futur composé</li> <li>• lernen das Passé composé mit « avoir »</li> <li>• können Feste in Frankreich und Deutschland vergleichen und darüber sprechen</li> <li>• können eine erste Mini-Lektüre auf Französisch lesen und verstehen.</li> </ul>
8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wetter/ Verkehrsmittel</li> <li>• Marktbesuch/ Einkaufen/ Lebensmittel</li> <li>• Freunde/ Familie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beherrschen die Formen des <i>passé composé</i> mit <i>avoir</i> inkl. unregelmäßiger Partizipien.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schule/ Klassenstufen/ Schulalltag (im <i>collège</i>) in Frankreich</li> <li>• Freizeitaktivitäten</li> <li>• Essen in Frankreich</li> <li>• Reisen/ Vorlieben/ Interessen</li> <li>• Jahreszeiten</li> <li>• Musikgeschmack /</li> <li>• Medien/ Film- Fernsehen</li> <li>• Wünsche /Vorlieben/ Träume</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die richtige Stellung und Angleichung der Adjektive im Französischen.</li> <li>• verfügen über den jeweiligen thematischen Wortschatz auf grundlegendem Niveau.</li> <li>• können ausgewählte regelmäßige und unregelmäßige Verben konjugieren.</li> <li>• können über Unterschiede bei deutschen und französischen Feierlichkeiten sprechen.</li> <li>• können ein einfaches Einkaufsgespräch mit Mengenangaben führen</li> <li>• Können eine Postkarte über ihre Ferien verfassen und darin über das Wetter berichten.</li> <li>• können eine erste Mini-Lektüre auf Französisch lesen und verstehen.</li> <li>• können Personen und ihre Gefühle beschreiben.</li> <li>• beherrschen die Demonstrativpronomen.</li> <li>• nutzen Relativsätze mit den entsprechenden Relativpronomen in ihren Texten.</li> <li>• können ein Telefongespräch führen.</li> <li>• sind in der Lage eine Geschichte zu gliedern, zusammenzufassen, selbst zu verfassen und zu überprüfen.</li> <li>• können das <i>passé composé</i> mit <i>être</i> bilden.</li> <li>• können ihr Lieblingsessen beschreiben.</li> <li>• können über ihre Interessen sprechen.</li> <li>• beherrschen die direkten und indirekten Objektpronomen.</li> <li>• können eine bestimmte Region beschreiben.</li> <li>• können eigenständig Informationen recherchieren und schriftlich wiedergeben.</li> <li>• können ihre Interessen und Wünsche darstellen und begründen.</li> <li>• beherrschen die Konjugation der Verben auf – <i>ir</i> und – <i>dre</i>.</li> <li>• können Fragen mit und ohne Fragebegleiter und Fragewörtern stellen.</li> <li>• beherrschen die Zahlen über 100.</li> </ul>
9	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Freundschaft</li> <li>• Kurzgeschichten</li> <li>• Arbeitswelt</li> <li>• Schüleraustausch</li> <li>• Die Frankophonie</li> <li>• Regionalkunde</li> <li>• Soziales Engagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Können Meinungsäußerungen verstehen</li> <li>• Beherrschen Infinitivanschlüsse zu <i>à</i> und <i>de</i></li> <li>• Beherrschen zusätzliche Verneinungen</li> <li>• Können den Inhalt eines Buches verstehen</li> <li>• Können ein Resümee schreiben</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennen die gemeinsamen Anwendungsmöglichkeiten des Passé composé und des Imparfait</li> <li>• Können eine Kurzgeschichte schreiben</li> <li>• beschreiben einen Tagesablauf</li> <li>• können an einer Diskussion teilnehmen</li> <li>• verwenden die reflexiven Verben</li> <li>• verwenden die grammatischen Formen <i>être en train de faire qc</i> und <i>venir de faire qc</i></li> <li>• beschreiben und sprechen über Berufe</li> <li>• verwenden die Pronomen <i>ce qui</i> und <i>ce que</i></li> <li>• verwenden das <i>Futur simple</i></li> <li>• drücken ihre Bedürfnisse aus und erklären Missverständnisse</li> <li>• verwenden verschiedene Steigerungen des Adjektivs</li> <li>• kennen Ländernamen und die passenden Präpositionen dazu</li> <li>• bilden und steigern Adverbien</li> <li>• verwenden die Pronomen <i>y</i> und <i>en</i></li> <li>• können ein Bild beschreiben</li> <li>• sprechen über Fotos</li> <li>• heben hervor mit <i>ce...qui/que</i></li> <li>• beherrschen die Inversionsfrage</li> <li>• verstehen die Aussagen in Videoclips und Liedern</li> </ul>
10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Festivals / Le Festival de Cannes</li> <li>• Filme</li> <li>• Präsentationen</li> <li>• Auslandsaufenthalt</li> <li>• Praktikumsberichte</li> <li>• Lebenslauf/Bewerbung</li> <li>• Bruch-/ Potenzzahlen</li> <li>• Deutsch-französische Beziehungen und Geschichte</li> <li>• Clichés</li> <li>• Immigration</li> <li>• Verschiedene französischsprachige Kulturen</li> <li>• Ein Romanausschnitt</li> <li>• Eine Ferienreise / Planung und Durchführung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Über ein Festival sprechen</li> <li>• Einen Film verstehen</li> <li>• Interviews verstehen</li> <li>• <i>Le Plus-que-parfait</i></li> <li>• <i>Le Conditionnel présent</i></li> <li>• Der Bedingungssatz</li> <li>• Über die eigenen Wünsche sprechen</li> <li>• Eine Statistik beschreiben</li> <li>• Sich bewerben</li> <li>• Gesten von Politikern einordnen und verstehen</li> <li>• Gefühle nachvollziehen und darüber schreiben</li> <li>• Einen Text über persönliche Erfahrungen zusammenfassen</li> <li>• Umfrageergebnisse verstehen und weitergeben</li> <li>• Über Clichés sprechen</li> <li>• <i>Le subjonctif</i></li> <li>• Fragen mit <i>qui est-ce qui</i></li> <li>• über die Gründe für Einwanderung sprechen</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• einen Dialog/eine Email aus der Perspektive einer Figur schreiben</li> <li>• Das <i>passé simple</i> erkennen</li> <li>• <i>Le Gérondif</i></li> <li>• Stilebenen erkennen, einen Text zusammenfassen</li> <li>• Seine Meinung vertreten</li> <li>• Das Passiv</li> <li>• Über Reisepläne diskutieren</li> <li>• Recherchieren</li> <li>• Empfehlungen geben</li> </ul>
--	--	--



WP2

Jahrgang	Inhalte	Kompetenzerwartungen: Die S'uS
9	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begrüßungen / Vorstellung der eigenen Person</li> <li>- Wohnumfeld/Familie</li> <li>- Schule/Uhrzeit/Tagesablauf</li> <li>- Freizeitaktivitäten</li> <li>- Vorlieben/Abneigungen</li> <li>- Zukunftspläne</li> <li>- Umgang mit Medien</li> <li>- Sehenswürdigkeiten in Paris</li> <li>- Essen/Einkaufsgespräche/Feste</li> <li>- Beschreibungen</li> <li>- Statistiken</li> <li>- Kleidungs- und Musikgeschmack</li> <li>- Reisen/Wetter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- können Fragen stellen</li> <li>- können über die Schule und andere Themen in einfachen Sätzen frei sprechen</li> <li>- sind in der Lage, sich in einer E-Mail vorzustellen</li> <li>- können ausgewählte regelmäßige und unregelmäßige Verben konjugieren</li> <li>- kennen die Formen des <i>présent</i>, <i>futur composé</i> und <i>passé composé</i></li> <li>- verwenden verschiedene Artikel, Pronomen und Begleiter</li> <li>- kennen die Zahlen bis eine Million</li> <li>- verfügen über den jeweiligen thematischen Wortschatz auf grundlegendem Niveau</li> </ul>
10	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gewohnheiten in der Vergangenheit</li> <li>- Vorschläge</li> <li>- Festival</li> <li>- Ungeduld/Ablehnung/Zustimmung</li> <li>- Foto- und Liedpräsentation</li> <li>- Ländersteckbriefe</li> <li>- Ratschläge/Bitten/Befürchtungen</li> <li>- Gesundheitszustand</li> <li>- Medienverhalten</li> <li>- Berufswünsche</li> <li>- Meinungsäußerung</li> <li>- Ratschläge/Wünsche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die Formen des <i>imparfait</i>, <i>futur simple</i>, <i>conditionnel présent</i>, <i>plus-que-parfait</i>, <i>subjonctif présent</i></li> <li>- können die Zeiten der Vergangenheit korrekt verwenden</li> <li>- kennen Fragen, Infinitiv- und Konditionalkonstruktionen</li> <li>- können die Adjektive/Adverbien bilden und verwenden sowie steigern</li> <li>- verfügen über den jeweiligen thematischen Wortschatz auf differenziertem Niveau</li> </ul>



Sekundarstufe 2

<p><b>EF fortgeführt</b></p>	<p>Grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu folgenden miteinander verknüpften Themenfeldern:</p> <p>– <i>Entrer dans le monde du travail:</i> Schulbildung, Praktika und berufliche Orientierung</p> <p>– <i>Être jeune adulte:</i> Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, zwischenmenschliche Beziehungen, soziales, politisches und ökologisches Engagement und Handeln, Konsumverhalten, Kultur und Medien</p> <p>– <i>Vivre dans un pays francophone:</i> exemplarische Einblicke in das Leben in einem frankophonen Land: geografische, politische, kulturelle, soziale und wirtschaftliche Aspekte regionale Diversität</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen einfachere authentische Hör- und Hörsehtexte sowie Äußerungen, sofern repräsentative Varietäten des Französischen deutlich artikuliert gesprochen werden</li> <li>- verstehen einfachere authentische Texte unterschiedlicher Textsorten</li> <li>- interagieren in einfacheren Kommunikationssituationen situationsangemessen und adressatengerecht</li> <li>- sprechen zusammenhängend und weitgehend flüssig sowie situationsangemessen und adressatengerecht</li> <li>- verfassen zusammenhängende Texte textsortenspezifisch, intentions- und adressatengerecht</li> <li>- geben in interkulturellen Kommunikationssituationen relevante Inhalte von klar strukturierten authentischen Texten und Äußerungen sinngemäß für einen bestimmten Zweck adressatengerecht und situationsangemessen mündlich und schriftlich in der jeweils anderen Sprache zusammenfassend wieder</li> <li>- verwenden ein grundlegendes gefestigtes, in Teilen erweitertes Repertoire grammatischer Formen und Strukturen des code parlé und des code écrit für die Sprachrezeption und -produktion in der Auseinandersetzung mit komplexeren Sachverhalten</li> </ul> <p><i>Grammatik</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– stilistische Verwendung unterschiedlicher Tempora</li> <li>– Formen des <i>subjonctif présent</i> und <i>conditionnel</i></li> <li>– weniger frequente Pronomen</li> <li>– komplexere Passivkonstruktionen auch mit Verwendung von <i>on</i> und reflexiven Verbformen</li> <li>– komplexere Satzgefüge, Adverbialsätze mit Konjunktionen</li> <li>– Formen der Textverkürzung auf Satzebene (Gerundial- und Partizipialkonstruktionen)</li> </ul>
<p><b>Q1 / Q2</b></p>	<p>Erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen zu folgenden miteinander verknüpften Themenfeldern:</p> <p>– <i>Entrer dans le monde du travail:</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen komplexere authentische Hör- und Hörsehtexte sowie Äußerungen, sofern repräsentative Varietäten des Französischen gesprochen werden</li> <li>- verstehen komplexere authentische Texte unterschiedlicher Textsorten und Entstehungszeiten</li> </ul>

	<p>berufliche Orientierung und Perspektiven in der globalisierten und digitalisierten Welt</p> <p>– <i>Vivre dans un pays francophone:</i> Migration, Immigration und Integration geografische, politische, kulturelle, sozioökonomische und ökologische Aspekte regionale Diversität</p> <p>– <i>(R-)Évolutions historiques et culturelles:</i> deutsch-französische Beziehungen Umgang mit dem kolonialen Erbe culture banlieue</p> <p>– <i>Identités et questions existentielles:</i> Lebensentwürfe und -stile sowie Wertvorstellungen im Spiegel von Literatur, Medien, Theater- und Filmkunst</p> <p>– <i>Défis et visions de l'avenir:</i> deutsch-französische Zusammenarbeit mit Blick auf Europa Werte, Haltungen und Demokratieverständnis Umwelt- und Klimaschutz</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- r interagieren in komplexeren Kommunikationssituationen situationsangemessen und adressatengerecht und sprechen überwiegend flüssig</li> <li>- r sprechen zusammenhängend und flüssig sowie situationsangemessen und adressatengerecht</li> <li>- verfassen komplexere zusammenhängende Texte textsortenspezifisch, intentions- und adressatengerecht</li> <li>- geben in interkulturellen Kommunikationssituationen relevante Inhalte von komplexeren authentischen Texten und Äußerungen sinngemäß für einen bestimmten Zweck adressatengerecht und situationsangemessen mündlich und schriftlich in der jeweils anderen Sprache zusammenfassend wieder</li> <li>- setzen ein erweitertes Repertoire sprachlicher Mittel funktional ein, um mündliche und schriftliche Kommunikationssituationen zu bewältigen. Dabei auftretende sprachliche Normabweichungen beeinträchtigen die Kommunikation nicht.</li> <li>- setzen ein erweitertes, gefestigtes Repertoire von typischen Aussprache- und Intonationsmustern ein und realisieren dabei eine korrekte Aussprache und Intonation. Auf repräsentative Varietäten der Aussprache stellen sie sich ein und verstehen diese, wenn überwiegend deutlich artikuliert gesprochen wird</li> <li>- erweitern auf der Grundlage ihres bisher erreichten Mehrsprachigkeitsprofils ihre sprachlichen Kompetenzen selbstständig und reflektiert. Dabei wenden sie ein breites Repertoire von Strategien und Techniken des individuellen und kooperativen Sprachenlernens an</li> </ul>
--	---	--



<p><b>EF neu</b></p>	<p>Grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu folgenden miteinander verknüpften Themenfeldern:</p> <p>– <i>Entrer dans le monde du travail</i>: Schulbildung, Praktika und berufliche Orientierung</p> <p>– <i>Être jeune adulte</i>: Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, zwischenmenschliche Beziehungen, soziales, politisches und ökologisches Engagement und Handeln, Konsumverhalten, Kultur und Medien</p> <p>– <i>Vivre dans un pays francophone</i>: exemplarische Einblicke in das Leben in einem frankophonen Land: geografische, politische, kulturelle, soziale und wirtschaftliche Aspekte regionale Diversität</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen klar strukturierte, einfache authentische Hör- und Hörsehtexte sowie Äußerungen, sofern repräsentative Varietäten des Französischen deutlich artikuliert gesprochen werden</li> <li>- verstehen einfache authentische, auch adaptierte Texte unterschiedlicher Textsorten</li> <li>- interagieren in einfachen Kommunikationssituationen situationsangemessen und adressatengerecht</li> <li>- sprechen sprachlich einfach strukturiert zusammenhängend sowie situationsangemessen und adressatengerecht</li> <li>- verfassen einfache zusammenhängende Texte textsortenspezifisch, weitgehend intentions- und adressatengerecht</li> <li>- geben in interkulturellen Kommunikationssituationen relevante Inhalte von einfach strukturierten authentischen Texten und Äußerungen sinngemäß für einen bestimmten Zweck weitgehend adressatengerecht und situationsangemessen mündlich und schriftlich in der jeweils anderen Sprache zusammenfassend wieder</li> <li>- setzen ein grundlegendes Repertoire sprachlicher Mittel weitgehend funktional ein, um mündliche und schriftliche Kommunikationssituationen zu bewältigen. Dabei auftretende sprachliche Normabweichungen beeinträchtigen die Kommunikation in der Regel nicht</li> </ul>
<p><b>Q1 / Q2 neu</b></p>	<p>Soziokulturelles Orientierungswissen zu folgenden miteinander verknüpften Themenfeldern:</p> <p>– <i>Entrer dans le monde du travail</i>: berufliche Orientierung und Perspektiven in der globalisierten und digitalisierten Welt</p> <p>– <i>Être jeune adulte</i>: Lebenswirklichkeiten und -</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen einfachere authentische Hör- und Hörsehtexte sowie Äußerungen, sofern repräsentative Varietäten des Französischen deutlich artikuliert gesprochen werden</li> <li>- verstehen einfachere authentische Texte unterschiedlicher Textsorten</li> <li>- interagieren in einfacheren Kommunikationssituationen situationsangemessen und adressatengerecht</li> <li>- sprechen zusammenhängend und überwiegend flüssig sowie situationsangemessen und adressatengerecht</li> </ul>

	<p>entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, zwischenmenschliche Beziehungen, soziales, politisches und ökologisches Engagement und Handeln, Konsumverhalten, Kultur und Medien</p> <p>– <i>(R-)Évolutions historiques et culturelles:</i> Migration, Immigration und Integration culture banlieue deutsch-französische Beziehungen im europäischen Kontext</p> <p>– <i>Vivre dans un pays francophone:</i> Leben in einem frankophonen Land: geografische, politische, kulturelle und soziale Aspekte regionale Diversität Leben im urbanen und ländlichen Raum</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verfassen zusammenhängende Texte textsortenspezifisch, intentions- und adressatengerecht</li> <li>- geben in interkulturellen Kommunikationssituationen relevante Inhalte von klar strukturierten authentischen Texten und Äußerungen sinngemäß für einen bestimmten Zweck adressatengerecht und situationsangemessen mündlich und schriftlich in der jeweils anderen Sprache zusammenfassend wieder</li> <li>- setzen ein grundlegendes Repertoire sprachlicher Mittel überwiegend funktional ein, um mündliche und schriftliche Kommunikationssituationen zu bewältigen. Dabei auftretende sprachliche Normabweichungen beeinträchtigen die Kommunikation in der Regel nicht</li> </ul>
--	---	--